

**Renishaw stellt auf der Formnext 2023 die hochproduktive RenAM 500 Ultra vor**

Um Anwendern der additiven Fertigung (AM) auf Metallbasis die Möglichkeit zu geben, Teile schneller zu produzieren, erweitert das weltweit tätige Technologieunternehmen Renishaw seine RenAM 500 Serie mit der Einführung des RenAM 500 Ultra AM-Systems auf der Formnext 2023. Besucher der Halle 11.0, Stand C11, werden erleben, dass das neue System ultimative AM-Fähigkeiten zu einem absolut wettbewerbsfähigen Preis und erhebliche Produktivitätsvorteile bietet – durch eine Verkürzung der Fertigungszeiten um bis zu 50 % ohne Qualitätseinbußen.

Das RenAM 500 Ultra-System beinhaltet alle Vorteile der RenAM 500-Serie, einschließlich der branchenführenden optischen, kammer- und gasdurchflussbasierten Konstruktion, und zusätzlich die neu eingeführte, produktivitätssteigernde TEMPUS Technologie™ und fortschrittliche Prozessüberwachungssoftware.

Die TEMPUS-Technologie™ umfasst neue Scan-Algorithmen, die es dem Laser ermöglichen, zu arbeiten, während sich der Beschichter bewegt, und so bis zu neun Sekunden pro Fertigungsschicht zu sparen. Darüber hinaus liefert die fortschrittliche Prozessüberwachungssoftware der RenAM 500 Ultra detaillierte Einblicke in den Fertigungsprozess, indem sie den Anwendern Daten zur Verfügung stellt und für Transparenz im Prozess sorgt.

Das RenAM 500 Ultra Metall-AM-System ist das neuste Modell der RenAM 500-Produktreihe, zu der auch das für F&E-Arbeiten optimierte Flex-System und das Spitzenmodell der geschlossenen Pulverrückführung für die Serienproduktion gehören. Die gesamte RenAM 500-Produktreihe ist mit einem (500S) oder vier (500Q) Hochleistungslasern erhältlich, die alle gleichzeitig Zugang zum gesamten Pulverbett haben. Die RenAM 500Q Ultra und die RenAM 500S Ultra können ab sofort bestellt werden.

„Ultra ist das produktivste System der aktuellen Produktpalette von Renishaw“, erklärt Louise Callanan, Director of Additive Manufacturing bei Renishaw. „Wir haben es für AM-Anwender entwickelt, die eine Produktion in großem Maßstab zu den niedrigsten Kosten pro Teil anstreben.“

„Das RenAM 500 Ultra-System produziert genau die selbe hohe Teilequalität, die man von der gesamten RenAM 500-Serie erwartet, aber doppelt so schnell“, fügt Callanan hinzu. „Wir sind begeistert, dieses neue Modell auf den Markt zu bringen, da wir überzeugt sind, dass die Steigerung der Produktivität und die Senkung der Kosten pro Teil eine größere Verbreitung von AM in der Industrie ermöglicht.“

Weitere Informationen zur additiven Fertigung auf Metallbasis von Renishaw finden Sie unter [www.renishaw.de/additive-manufacturing-solutions](https://www.renishaw.com/en/metal-3d-printing--32084).

**-ENDE-**